Öffentliche Sitzung

der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft mit Waldstetten <u>am Mittwoch, den 01.06.2022</u> im Leutze-Saal des Congress-Centrums Stadtgarten

Beginn: 14:37 Uhr Ende: 15:20 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Oberbürgermeister Richard Arnold

CDU

Herr Bürgermeister Michael Rembold Herr Stadtrat Alfred Baumhauer

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Stadtrat Karl-Andreas Tickert

SPD

Herr Stadtrat Johannes Zengerle

Die Linke

Herr Stadtrat Sebastian Fritz

Gemeinderat/Gemeinderätin aus Waldstet-

ten

Frau Gemeinderätin Elisabeth Heilig Herr Bürgermeister Michael Rembold Herr Gemeindekämmerer Gerhard Seiler Frau Gemeinderätin Petra Ullrich

Verwaltung

Herr Gerhard Hackner Herr Helmut Ott

Gast

Herr Gutachter Franz Herkommer Frau Stadträtin Brigitte Weiß

Presse

Gmünder Tagespost Rems-Zeitung

Abwesend:

stelly. Vorsitzender

Herr Bürgermeister Julius Mihm Herr Erster Bürgermeister Christian Baron

CDU

Herr Stadtrat Christof Preiß

Die Linke

Herr Stadtrat Dr. Andreas Benk

Freie Wähler Frauen Schwäbisch Gmünd

Frau Stadträtin Dr. Constance Schwarzkopf-

Streit

Gemeinderat/Gemeinderätin aus Waldstet-

ten

Frau Gemeinderätin Beate Kottmann Herr Gutachter Martin Mager Herr Michael Weber

Verwaltung

Herr René Bantel

T a g e s o r d n u n g -----

- 1 Flächennutzungsplan der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Schwäbisch Gmünd Waldstetten 11. Änderung (Waldau Wasen), Gemarkung Großdeinbach, Flur Waldau Entwurfsbeschluss
- **2** Flächennutzungsplan Schwäbisch Gmünd-Waldstetten 10. Änderung (Straßdorf Süd 3. Erweiterung), Gemarkung Straßdorf
 - Feststellungsbeschluss
- **3** Flächennutzungsplan Schwäbisch Gmünd Waldstetten 5. Änderung (Schönblick), Gemarkung Schwäbisch Gmünd
 - Aufstellungsbeschluss
- **4** Bekanntgaben
- **5** Anfragen

<u>Oberbürgermeister Arnold</u> begrüßt die Mitglieder, die Presse und die Gäste recht herzlich zur öffentlichen Sitzung.

Er stellt die Beschlussfähigkeit und die ordnungsgemäße Ladung fest.

Es liegen keine Anmerkungen zur Tagesordnung vor.

Vor Eintritt in die Tagesordnung weist er auf die Wichtigkeit der Schaffung neuer Gewerbeflächen hin.

zu 1 Flächennutzungsplan der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Schwäbisch Gmünd - Waldstetten 11. Änderung (Waldau Wasen), Gemarkung Großdeinbach, Flur Waldau

- Entwurfsbeschluss Vorlage: 084/2022

Protokoll:

Herr Hackner präsentiert den Sachverhalt (siehe Anlage).

<u>Stadtrat Fritz/DIE LINKE</u> erkundigt sich, wer das Thema Hochwasserschutz betreue. Außerdem erkundigt er sich, ob bezahlbarer Wohnraum geschaffen werde.

<u>Herr Hackner</u> antwortet, dass man für das Resi II-Projekt derzeit einen Nachfolger suche. Das Thema sei beim Tiefbauamt angesiedelt. Bezahlbaren Wohnraum habe man vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig fassen die Mitglieder nachstehenden

Beschluss:

- 1. Über die im Rahmen der frühzeitigen Auslegung des Planentwurfs eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange wird entsprechend den Stellungnahmen des Abwägungsprotokolls (Anlage 3) dieser Vorlage beschlossen.
- 2. Die 11. Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Schwäbisch Gmünd Waldstetten wird im Entwurf beschlossen (Anlage 1).
- 3. Die Begründung wird gem. Anlage 2 festgestellt.

Auszug zur weiteren Bearbeitung an Amt: 60 nachrichtlich an Amt:

zu 2 Flächennutzungsplan Schwäbisch Gmünd-Waldstetten 10. Änderung (Straßdorf Süd 3. Erweiterung), Gemarkung Straßdorf

- Feststellungsbeschluss

Vorlage: 076/2022

Protokoll:

Herr Hackner stellt den Sachverhalt vor (siehe Anlage).

<u>Bürgermeister Rembold</u> äußert, dass es eine Arrondierungsfläche sei, die sich in das Baugebiet einfüge.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich (1 Gegenstimme) fassen die Mitglieder nachstehenden

Beschluss:

- 1. Über die im Rahmen der öffentlichen Auslegung des Planentwurfs eingegangenen Anregungen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeitwird entsprechend den Stellungnahmen des Abwägungsprotokolls (Anlage 3) dieser Vorlage beschlossen.
- 2. Die 10. Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Schwäbisch Gmünd Waldstetten wird festgestellt (Anlage 1).
- 3. Die Begründung wird gem. Anlage 2 festgestellt.

Auszug zur weiteren Bearbeitung an Amt: 60 nachrichtlich an Amt:

zu 3 Flächennutzungsplan Schwäbisch Gmünd - Waldstetten 5. Änderung (Schönblick), Gemarkung Schwäbisch Gmünd

- Aufstellungsbeschluss

Vorlage: 176/2021

Protokoll:

Herr Hackner präsentiert den Sachverhalt (siehe Anlage).

<u>Oberbürgermeister Arnold</u> betont, dass die Suche nach Pflegeplätze nicht einfach sei. Stadtrat Fritz/DIE LINKE äußert Bedenken, man stimme nicht zu. Er erkundigt sich, ob

es für den Waldkindergarten einen Alternativstandort gebe. Dieser müsse fußläufig erreichbar sein.

<u>Oberbürgermeister Arnold</u> antwortet, dass man die zuständigen Behörden einbezogen habe. Die Forstbehörden würden das Projekt befürworten. Man komme so nicht weiter.

<u>Herr Hackner</u> ergänzt, dass man einen idealen Standort suche, man sei an der Sache dran.

<u>Stadtrat Fritz/DIE LINKE</u> kann die Zeitnot nicht nachvollziehen, die Ausnahmeregelung gelte bis 2034. Man hätte Zeit, Alternativen zu suchen.

Oberbürgermeister Arnold antwortet, dass die Übergangsregelung bis 2024 gelte.

<u>Stadtrat Baumhauer/CDU</u> führt aus, dass man mit dem Schönblick zusammen versucht habe, alle Belange zu berücksichtigen. Es sei kein wirklich wichtiger Wald, daher sei die Stellungnahme der Forstbehörde auch nachvollziehbar. Man werde zustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich (2 Gegenstimmen, 1 Enthaltung) fassen die Mitglieder nachstehenden

Beschluss:

Für den in Anlage 1 abgegrenzten Bereich ist ein Änderungsverfahren des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Schwäbisch Gmünd – Waldstetten durchzuführen.

Auszug zur weiteren Bearbeitung an Amt: 60 nachrichtlich an Amt:

zu 4 Bekanntgaben

Protokoll:

Keine.

zu 5 Anfragen

Protokoll:

Keine.

<u>Bürgermeister Rembold</u> bedankt sich für die Beratung. Er äußert, dass man sich mit den Themen erneuerbare Energien und der Schaffung von Flächen für Windkraftanlagen befasse. Man wolle zum Ende des Jahres die Träger öffentlicher Belange anhören.

<u>Oberbürgermeister Arnold</u> betont, dass man die unterschiedlichen Interessen aufgenommen und abgewägt habe.

<u>Herr Hackner</u> führt zum weiteren Fahrplan aus, dass man am 29.06.2022 die Flächenkulisse im Gemeinderat beschließen werde. Es sei ein großes Paket, man wolle es im September oder Oktober starten und in die Auslegung gehen. Den Rücklauf habe man im Frühjahr. Den Entwurfsbeschluss fasse man im Mai 2023, dann erfolge eine nochmalige Auslegung.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt <u>Oberbürgermeister</u> Arnold die Sitzung.

Auszug zur weiteren Bearbeitung an Amt: nachrichtlich an Amt: 60

Für die Richtigkeit!

Den Oberbürgermeister:	Den Stadtrat:	Den Schriftführer:
	Den	
	Stadtrat:	